



GaMi-Aktuell

Eine Vertrauensfrage



Liebe Newsletter-Leser*in,

„Teekesselchen“, so heißt das beliebte Spiel, mit dem wir uns früher im Auto während langer Reisen die Zeit vertrieben und das ich auch jetzt gelegentlich mit meinen älteren Enkeln spiele. Ich habe keine Ahnung, woher der Name kommt. Die Idee: man muss einen Begriff raten, der zwei unterschiedliche Bedeutungen hat, z.B. „Birne“: a) die Frucht und b) die Glühlampe. Mit ein wenig Nachdenken werden Ihnen einige Wörter einfallen, mit denen man spielen kann.

„Glauben“ ist auch so ein Begriff, der oft genutzt wird und zwei Bedeutungen hat, die man nicht verwechseln sollte, die aber leider oft verwechselt werden. Damit macht man es sich selbst mit dem christlichen Glauben unnötig schwer. Einmal wird Glauben gebraucht im Sinne von „Nicht wissen“: Ich glaube es ist ,10 nach 10‘. Ich weiß es nicht genau, es könnte aber ungefähr hinkommen. Oder: ich sage: ‚Ich glaube Dir‘ und meine ‚ich vertraue Dir‘. Ich bin gewiss, dass es stimmt. Also ein ganz anderer Akzent.

Natürlich gibt es Berührungspunkte. Wissen ist wichtig. Aber ohne Vertrauen sind wir ganz arm dran. „Ich weiß, dass du mich liebst!“ Gibt es ein schöneres ‘Wissen‘?

Im christlichen Glauben geht es um eine Vertrauensfrage. Gott redet mich an und ich kann antworten. Gott redet durch die Bibel und ich antworte mit einem Gebet. Dieser Schritt des Glaubens öffnet mir einen Raum für Erfahrungen mit Gott. Dabei bekomme ich auch einen neuen Blick auf die Welt, in der ich lebe. Und ich lerne mich selbst besser zu verstehen.

Die Bibel berichtet von einer Begegnung von Jesus mit einem Menschen, wo es um das Vertrauen zu Gott geht. Sie endet mit dem Satz: „Herr, ich glaube, hilf meinem Unglauben“ (Markus 9,24). Dieser Stoßseufzer kommt auch mir gelegentlich über die Lippen.

Ich habe mit dem Vertrauen zu Gott, mit dem christlichen Glauben gute Erfahrungen in meinem Leben gemacht. Die möchte ich auch gerne Mitarbeitenden im Gastgewerbe gönnen. Das ist meine persönliche „Gasthausmission“.

Hans-Georg Filker, Vorsitzender der Berliner Gasthausmission

Fit gemacht!



Am 6. März fand die Schulung „Fit für das Reformationsjubiläum“ statt. Über den Dächern von Berlin im gemütlichen Kaminzimmer des CVJM-Berlin Gästehauses kam eine Gruppe interessierter Mitarbeiter zusammen. Nachdem die Basics des Geschehens der Reformation (Gründe, Orte, Menschen) erklärt wurden, ging es auch um die wichtigsten Informationen über das, was in Berlin und Umgebung anlässlich der 500. Feiern geplant ist. Besonders die Rezeptionsmitarbeiter, die dabei waren, fanden die Inhalte für ihren Dienst sehr hilfreich.

Diese Schulung haben wir inzwischen auch in Lutherstadt Wittenberg und in Dresden durchgeführt, mit insgesamt über 70 Teilnehmern.

Gerne machen wir auch Ihre Mitarbeitende „Fit“, denn wir bieten dieses als

Inhouse-Seminar an. Infos unter Email

„reformation:2017 - Das Magazin“* heißt das aktuelle Magazin zum Reformationsjubiläum



Als Referentin der Gasthausmission war ich in den vergangenen Monaten mit Exemplaren dieser Zeitschrift in einigen Hotels der Stadt unterwegs. Beim persönlichen Besuch war es mir eine Freude, leitenden Mitarbeitern der Geschäftsführung bzw. der Rezeption das Magazin kostenlos zu überreichen und dabei die Arbeit der Gasthausmission vorzustellen.

Besonders wichtig war mir auch die Möglichkeit des Austauschs über die Situation der Mitarbeiter in den Häusern. Wir danken DEHOGA Berlin dafür, dass er diese Aktion unterstützt. So haben wir Kontakt mit neuen Hotels aufgenommen.

*„reformation:2017 - Das Magazin“ (196 Seiten, 4,90€) ist informativ und anregend, mit Reportagen, Essays, vertiefenden Hintergrundinformationen zu Orten, Themen, Personen der Reformation. Es lädt gleichzeitig ein, sich mit den Gedanken der Reformation - deren Wirkung wir bis in die heutige Zeit spüren – auseinanderzusetzen.

Mit Sicherheit eine interessante Lektüre für Ihre Gäste in der Lobby oder im Restaurant.

Habe ich Ihr Interesse geweckt? Sie können es – auch in größerer Stückzahl bei uns im Shop bestellen. Und falls Sie mehr über unsere Arbeit erfahren möchten, bringe ich gerne die Hefte persönlich zu Ihnen. Vereinbaren Sie hier einen Termin.

Herzliche Einladung zum Festgottesdienst für das Gastgewerbe



500 Jahre Reformation – ein Ereignis das bundesweit in diesem Jahr gefeiert wird.

Wir laden Sie herzlich ein mitzufeiern beim Festgottesdienst für das Gastgewerbe, der am Sonntag 7. Mai 2017, um 18.00 Uhr im Berliner Dom stattfinden wird.

„Endlich Mal eine gute Nachricht!“ Es geht in diesem besonderen Gottesdienst für Mitarbeitende in der Berliner Hotellerie und Gastronomie auch um Martin Luther und sein Verhältnis zum Gastgewerbe. Wir freuen

uns auf die Begegnung mit Ihnen und Ihren Kollegen aus allen Bereichen des Gastgewerbes sowie mit Freunden unserer Arbeit beim festlichen Empfang im Anschluss an dem Gottesdienst.

Der Eintritt ist frei.

Einladungen oder A4 Plakate können Sie per Email oder über Facebook bestellen.

Wir suchen noch ehrenamtliche Mitarbeiter, die uns bei der Durchführung unterstützen. Interesse? Dann anrufen unter 030-280 7628 oder Email schreiben.

Abend der Begegnung

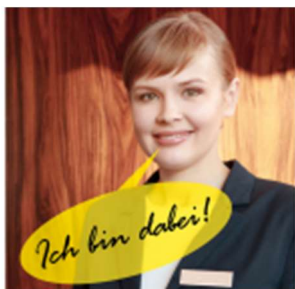


In Kooperation mit „Eis Florida“ und dem Oberstufenzentrum Gastgewerbe „Brillat-Savarin-Schule“ wird die Berliner Gasthausmission mit einem Stand beim „Abend der Begegnung“ zum Auftakt des Deutschen Evangelischen Kirchentages in Berlin-Mitte vertreten sein.

Schon jetzt eine herzliche Einladung für den **24. Mai** an alte und neue Freunde, uns ab 19 Uhr aufzusuchen. (Um 18 Uhr beginnt der Kirchentag mit Eröffnungsgottesdiensten auf verschiedenen Bühnen in Berlin-Mitte.) Unseren Stand werden Sie zwischen Brandenburger Tor und Potsdamer Platz an den sog. Ministergärten (Gertrud-Kolmar-Straße) finden.

Möchten Sie beim Stand mitarbeiten und somit auf dem Kirchentag dabei sein? Kontaktieren Sie uns!

Dabei sein – Mitglied werden



Nach Jahren gleichbleibender Mitgliederzahl (ca. 12) sind wir sehr dankbar über eine deutliche Zunahme in jüngster Zeit. Bis März 2017 ist die Zahl der Mitglieder auf 25 gestiegen. Besonders freut uns, dass wir mit dem CVJM Ostwerk und dem CVJM Berlin, die beide auch Gästehäuser betreiben sowie mit dem Jugendgästehaus der Berliner Stadtmission, dem Hotel Dietrich-Bonhoeffer-Haus und der Evangelischen Bildungsstätte auf Schwanenwerder neue institutionelle Mitglieder gewinnen konnten.

Ein herzliches Willkommen an diese Einrichtungen! Und natürlich auch an die neuen persönlichen Mitglieder aus verschiedenen Bereichen der Branche. Die Unterstützung der Mitglieder ist sehr wichtig für unsere Arbeit. Vielen Dank dafür, dass Sie uns in Rat und Tat nach ihren Möglichkeiten unterstützen möchten, aber vor allem, dass sie, in dem sie mit „am Tisch“ sitzen“ auch mitgestalten möchten.

Mehr Informationen zur Mitgliedschaft beim Verein unter Email

GaMi heißt „Gott an Mir interessiert“



Die Kernbotschaft der Bibel ist, dass Gott an jedem von uns interessiert ist, egal was wir machen, woher wir kommen. Gerade Mitarbeitende im Gastgewerbe, die oft unter enormem Leistungsdruck stehen, die schwierige Arbeitszeiten haben und teilweise schwere Arbeit zu leisten haben, dürfen die Hoffnungsbotschaft hören: „Gott ist an dir interessiert“.

Wir vermitteln ein offenes Angebot, eine Einladung, selbst die Initiative zu ergreifen und auf dieses Angebot zu reagieren. Die Gasthausmission - als Kirche für das Gastgewerbe - begleitet interessierte Menschen auf diesem Weg.

Um möglichst viele zu erreichen suchen wir in diesem Jahr mehrere 100 „Reformationsbotschafter“, die sich bei diesem spannenden Projekt beteiligen.

Mehr dazu demnächst auf unserer Homepage oder unter Kontakt

gasthausmission.de | kontakt@gasthausmission.de

Newsletter abmelden

Powered by **acymailing**